



FDP | 08.09.2015 - 13:45

25 Jahre Zwei-plus-Vier-Vertrag im Livestream



Vor 25 Jahren, im September 1990, wurde in Moskau der Zwei-plus-Vier-Vertrag unterzeichnet. Er gilt als einer der wichtigsten Meilensteine auf dem Weg zur Deutschen Einheit und wird gerne als "diplomatische Meisterleistung" bezeichnet. Mit der Unterzeichnung des Zwei-plus-Vier-Vertrages am 12. September 1990 durch den damaligen Außenminister Hans-Dietrich Genscher wurde der Weg zur Wiedervereinigung geebnet. Aus diesem Anlass gibt sich die FDP die Ehre, die Rolle Genschers als Architekten der Deutschen Einheit zu würdigen. Seien Sie am Mittwoch ab 11 Uhr per Livestream dabei!

Die Zwei-plus-Vier-Verhandlungen von 1990 gelten als Meisterstück der internationalen Diplomatie. In kürzester Zeit wurde zwischen den deutschen Staaten und den ehemaligen Siegermächten des Zweiten Weltkrieges ein Vertrag ausgehandelt, der den Weg zur Deutschen Einheit ebnete. An diesem Samstag ist es genau 25 Jahre her, dass sich die damals noch zwei deutschen Staaten und die vier Siegermächte des Zweiten Weltkrieges über die außenpolitischen Aspekte der Einheit einig wurden.

Für den ehemaligen deutschen Außenminister Hans-Dietrich Genscher war die deutsche Wiedervereinigung ein politischer Wunschtraum. [Unermüdet arbeitete Genscher](#) [1], der selber aus der DDR geflüchtet war, daran, Ost- und Westdeutschland wieder zu vereinen. Deshalb gilt er auch heute noch als einer der wichtigsten Politiker der deutschen Geschichte.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/25-jahre-zwei-plus-vier-vertrag-im-livestream>

Links

[1] <http://www.liberale.de/content/genscher-interview-ohne-vertrauen-geht-nichts>
